

Handelsname: Spritzreiniger alkalisch Druckdatum: 6. January 2021

Aktuelle Version: 2.1, erstellt am: 02.01.2021 Ersetzte Version: 2.0, erstellt am: 27.09.2019

Region: DE

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname

Spritzreiniger alkalisch

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemisches

Reinigungsmittel für berufsmäßige Anwendung in Industrie und Gewerbe

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant

SysKem Chemie GmbH Brucknerweg 26 D-42289 Wuppertal

Telefon-Nummer +49 (0) 202/30999510 Fax-Nummer +49 (0) 202/87088403 Email info@syskem.de

Email-Adresse der sachkundigen Person, die für das Sicherheitsdatenblatt zuständig ist

info@syskem.de

1.4. Notrufnummer

Vergiftungs-Informations-Zentrale Freiburg, Tel. +49 761 19240.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Kein gefährlicher Stoff oder gefährliches Gemisch gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Kein gefährlicher Stoff oder gefährliches Gemisch gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

Zusätzliche Kennzeichnung

EUH208 Enthält Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 247-500-7]

und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 220-239-6] (3:1). Kann allergische

Reaktionen hervorrufen.

EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

2.3. Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält die notwendigen Informationen.



Handelsname: Spritzreiniger alkalisch Druckdatum: 6. January 2021

Aktuelle Version: 2.1, erstellt am: 02.01.2021 Ersetzte Version: 2.0, erstellt am: 27.09.2019

Region: DE

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

3.1. Stoffe

Nicht anwendbar.

3.2. Gemische

Chemische Charakterisierung

Zubereitung auf der Basis von Aminen und Carbonsäuren

Gefährliche Inhaltsstoffe Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. REACH-RegNr.	Einstufung Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	Konzentration (% w/w)
Fettalkoholalkoxylat	120313-48-6	Skin Irrit. 2; H315 Aquatic Acute 1; H400	>= 1 - < 2,5
Bronopol (INN); 2-Brom-2- nitropropan-1,3-diol	52-51-7 200-143-0 01-2119980938-15	Acute Tox. 4; H312 Acute Tox. 4; H302 STOT SE 3; H335 Skin Irrit. 2; H315 Eye Dam. 1; H318 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 2; H411	< 0,1
Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 220-239-6] (3:1)	55965-84-9 611-341-5	Acute Tox. 3; H331 Acute Tox. 3; H311 Acute Tox. 3; H301 Skin Corr. 1B; H314 Eye Dam. 1; H318 Aquatic Acute 1; H400 Skin Sens. 1A; H317 Aquatic Chronic 1; H410 M-Factor Acute aquatic toxicity:10 M-Factor Chronic aquatic toxicity:10	

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Keine besonderen Erste-Hilfe Maßnahmen erforderlich.

Nach Einatmen:

Keine besonderen Erste-Hilfe Maßnahmen erforderlich.

Nach Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Seife und Wasser.

Nach Augenkontakt:

Nach Augenkontakt, Kontaktlinsen entfernen. Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen.

Erbrechen möglichst verhindern.

Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.



Handelsname: Spritzreiniger alkalisch Druckdatum: 6. January 2021

Aktuelle Version: 2.1, erstellt am: 02.01.2021 Ersetzte Version: 2.0, erstellt am: 27.09.2019

Region: DE

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Information verfügbar.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlungen

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Das Produkt selbst brennt nicht. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Schaum Wassersprühstrahl Trockenlöschmittel

Ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung:

Im Brandfall können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen. Kohlendioxid (CO2) Kohlenmonoxid

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung

Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Weitere Informationen

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Bei Eindringen in Kanalisation, Gewässer oder Erdreich zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Das verschüttete Material eindämmen, mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) aufnehmen und in Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe Abschnitt 13). Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben. Verunreinigte Flächen werden äußerst rutschig.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 8 für Informationen bezüglich geeigneter persönlicher Schutzausrüstung. Siehe Abschnitt 13 für weitere Angaben zur Abfallbehandlung.



Handelsname: Spritzreiniger alkalisch Druckdatum: 6. January 2021

Aktuelle Version: 2.1, erstellt am: 02.01.2021 Ersetzte Version: 2.0, erstellt am: 27.09.2019

Region: DE

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern um jegliches Auslaufen zu verhindern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Vor Frost schützen. Bei Temperaturen zwischen 5°C und 40°C aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise

Keine besonders zu erwähnenden Stoffe.

Lagerklasse (TRGS 510)

12, Nicht brennbare Flüssigkeiten

7.3. Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung(en)

Reinigungsmittel für berufsmäßige Anwendung in Industrie und Gewerbe

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

Stoffname
Bronopol (INN); 2-Brom-2-nitropropan-1,3-diol
Bronopol (INN); 2-Brom-2-nitropropan-1,3-diol
Bronopol (INN); 2-Brom-2-nitropropan-1,3-diol
Süßwasser
Meerwasser
Abwasserkläranlage
0,43 mg/L

Süßwassersediment 0,43 mg/kg
Trockengewicht (TW)

Meeressediment 0,00328 mg/kg
Trockengewicht (TW)

Boden 0,5 mg/kg

Trockengewicht (TW)

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutzgerät verwenden, wenn bei Arbeiten Kontakt mit Produktdämpfen möglich ist.

Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166

Handschutz

Chemikalienschutzhandschuh aus Butylkautschuk oder Nitrilkautschuk der Kategorie III gemäß EN 374.

Haut- und Körperschutz

Langärmelige Arbeitskleidung.



Handelsname: Spritzreiniger alkalisch Druckdatum: 6. January 2021

Aktuelle Version: 2.1, erstellt am: 02.01.2021 Ersetzte Version: 2.0, erstellt am: 27.09.2019

Region: DE

Schutzmaßnahmen

Hautschutzplan beachten.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form Flüssig
Farbe Farblos

Geruch Charakteristisch
Geruchsschwelle Keine Daten verfügbar.

pH-Wert 9,2 (20 °C)

Konzentration: 10 g/L

Siedepunkt/SiedebereichKeine Daten verfügbar.Schmelzpunkt/SchmelzbereichKeine Daten verfügbar.Zersetzungspunkt/ZersetzungsbereichKeine Daten verfügbar.FlammpunktKeine Daten verfügbar.ZündtemperaturKeine Daten verfügbar.SelbstentzündungstemperaturKeine Daten verfügbar.

Oxidierende EigenschaftenKeine Daten verfügbar.Explosive EigenschaftenNicht explosionsgefährlich.

Entzündbarkeit (fest, gasförmig)
Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze
Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze
Keine Daten verfügbar
Keine Daten verfügbar

DampfdruckKeine Daten verfügbar.DampfdichteKeine Daten verfügbar.VerdampfungsgeschwindigkeitKeine Daten verfügbar.Relative DichteKeine Daten verfügbar.Dichte1,18 g/cm3 (20 °C)Methode: DIN 51757

Wasserlöslichkeit 1.000 g/L vollkommen löslich Löslichkeit(en) Keine Daten verfügbar.

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser AuslaufzeitKeine Daten verfügbar.
Keine Daten verfügbar.

9.2. Sonstige Angaben

Sonstige physikalisch-chemische Eigenschaften Keine Informationen verfügbar/nicht bestimmt.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.



Handelsname: Spritzreiniger alkalisch Druckdatum: 6. January 2021

Aktuelle Version: 2.1, erstellt am: 02.01.2021 Ersetzte Version: 2.0, erstellt am: 27.09.2019

Region: DE

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bekannt.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Produkt:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Inhaltsstoffe:

Fettalkoholalkoxylat:

Akute orale Toxizität

LD50 (Ratte): > 2.000 mg/kg Methode: OECD Prüfrichtlinie 401

Bronopol (INN); 2-Brom-2-nitropropan-1,3-diol:

Akute orale Toxizität

LD50 (Ratte): 305 mg/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 401

Akute dermale Toxizität

LD50 (Ratte): > 2.000 mg/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 402

Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 220-239-6] (3:1):

Akute orale Toxizität

LD50 (Ratte): 457 mg/kg

Akute inhalative Toxizität: LC50 (Ratte): 2,36 mg/L

Expositionszeit: 4 h

Akute dermale Toxizität : LD50 (Kaninchen): 660 mg/kg

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Produkt

Anmerkungen: Längerer oder wiederholter Kontakt mit dem Produkt beeinträchtigt die natürliche

Hautrückfettung und führt zum Austrocknen der Haut.

Kann bei empfindlichen Personen Hautreizungen verursachen.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Produkt

Anmerkungen: Flüssigkeitsspritzer, die in die Augen gelangen, können Reizungen und reversible Schäden verursachen.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Produkt

Anmerkungen: Keine Informationen verfügbar.



Handelsname: Spritzreiniger alkalisch Druckdatum: 6. January 2021

Aktuelle Version: 2.1, erstellt am: 02.01.2021 Ersetzte Version: 2.0, erstellt am: 27.09.2019

Region: DE

Keimzell-Mutagenität

Produkt

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Inhaltsstoffe:

Fettalkoholalkoxylat: Gentoxizität in vitro Art des Testes: Ames test Ergebnis: negativ

Karzinogenität

Produkt

Karzinogenität - Bewertung

Nicht als krebserzeugendes Produkt für den Menschen einstufbar.

Reproduktionstoxizität

Produkt

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Produkt

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Produkt

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Produkt

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Weitere Informationen

Produkt

Anmerkungen: Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen

Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Produkt

Ökotoxikologische Untersuchungen für das Produkt liegen nicht vor.

Inhaltsstoffe

Fettalkoholalkoxylat

Toxizität gegenüber Fischen

LC50 (Leuciscus idus (Goldorfe)): 1 - 10 mg/L

Expositionszeit: 96 h

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren

EC50 : 1 mg/L Expositionszeit: 48 h

NOEC (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 0,25 mg/L

Expositionszeit: 21 d

Toxizität gegenüber Algen EC50 : 0,1 - 1 mg/L Expositionszeit: 72 h



Handelsname: Spritzreiniger alkalisch Druckdatum: 6. January 2021

Aktuelle Version: 2.1, erstellt am: 02.01.2021 Ersetzte Version: 2.0, erstellt am: 27.09.2019

Region: DE

NOEC (Scenedesmus subspicatus): 0,063 mg/L

Expositionszeit: 72 h

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

Toxizität bei Mikroorganismen

EC50: 76 mg/L

Methode: OECD TG 209

Bronopol (INN); 2-Brom-2-nitropropan-1,3-diol

Toxizität gegenüber Fischen

LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): 41,2 mg/L

Expositionszeit: 96 h

LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): 39,1 mg/L

Expositionszeit: 49 d

Methode: OECD Prüfrichtlinie 210

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren

EC50: 1,4 mg/L Expositionszeit: 48 h

NOEC (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 0,27 mg/L

Expositionszeit: 21 d

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 211

Toxizität gegenüber Algen EC50 : 0,4 - 2,8 mg/L Expositionszeit: 72 h

Toxizität bei Mikroorganismen EC20 (Belebtschlamm): 2 mg/L Expositionszeit: 150 min

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 209

Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 220-239-6] (3:1)

Toxizität gegenüber Fischen

LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): 0,19 mg/L

Expositionszeit: 96 h

LC50 (Lepomis macrochirus (Sonnenbarsch)): 0,28 mg/L

Expositionszeit: 96 h

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren

EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 0,16 mg/L

Expositionszeit: 48 h

Art des Testes: Immobilisierung

NOEC (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 0,035 mg/L

Expositionszeit: 21 d

Toxizität gegenüber Algen

EC50 (Scenedesmus capricornutum (Süsswasseralge)):

0,027 mg/L

Expositionszeit: 72 h

M-Faktor (Akute aquatische Toxizität)

10



Handelsname: Spritzreiniger alkalisch Druckdatum: 6. January 2021

Aktuelle Version: 2.1, erstellt am: 02.01.2021 Ersetzte Version: 2.0, erstellt am: 27.09.2019

Region: DE

Toxizität bei Mikroorganismen

EC50 (Pseudomonas putida): 0,79 mg/L

Expositionszeit: 16 h

M-Faktor (Chronische aquatische Toxizität)

1

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Produkt

Biologische Abbaubarkeit Keine Daten verfügbar.

Inhaltsstoffe

Fettalkoholalkoxylat

Biologische Abbaubarkeit Biologischer Abbau: 69 % Expositionszeit: 28 d

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 301 B Anmerkungen: Leicht biologisch abbaubar

Dieses Tensid erfüllt die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

12.3. Bioakkumulationspotential

Produkt

Bioakkumulation

Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Inhaltsstoffe

Fettalkoholalkoxylat

Bioakkumulation

Anmerkungen: Reichert sich in Organismen nicht nennenswert an.

Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 220-239-6] (3:1):

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser

log Pow: -0,486

12.4. Mobilität im Boden

Produkt

Mobilität

Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Produkt

Bewertung: Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Produkt

Sonstige ökologische Hinweise

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.



Handelsname: Spritzreiniger alkalisch Druckdatum: 6. January 2021

Aktuelle Version: 2.1, erstellt am: 02.01.2021 Ersetzte Version: 2.0, erstellt am: 27.09.2019

Region: DE

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Nicht mit dem Hausmüll entsorgen.

Abfallschlüsselnummern sollen vom Verbraucher, möglichst in Absprache mit den Abfallentsorgungsbehörden, ausgestellt werden.

Verunreinigte Verpackungen

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

Abfallschlüssel-Nr.

Abfallschlüsselnummern sollen vom Verbraucher, möglichst in Absprache mit den Abfallentsorgungsbehörden, ausgestellt werden.

Empfehlung:

070601: wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer (unterliegt nicht den Transportvorschriften)

14.2. Ordnungsgemäße Versandbezeichnung nicht relevant

14.3. Transportgefahrenklassen nicht relevant

Klasse

14.4. Verpackungsgruppe nicht relevant

14.5. Umweltgefahren Keine

(Nicht umweltgefährdend gemäß den Gefahrgutvorschriften)

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Es liegen keine zusätzlichen Angaben vor.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Die Fracht wird nicht als Massengut befördert.

14.8 Angaben nach den einzelnen UN-Modellvorschriften

Beförderung gefährlicher Güter auf Straße, Schiene oder Binnenwasserstraßen (ADR/RID/ADN) Unterliegt nicht den Vorschriften des ADR, RID und ADN.

Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (IMDG)

Unterliegt nicht den Vorschriften des IMDG.

Internationale Zivilluftfahrt-Organisation (ICAO-IATA/DGR)

Unterliegt nicht den Vorschriften der ICAO-IATA.



Handelsname: Spritzreiniger alkalisch Druckdatum: 6. January 2021

Aktuelle Version: 2.1, erstellt am: 02.01.2021 Ersetzte Version: 2.0, erstellt am: 27.09.2019

Region: DE

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Wassergefährdungsklasse:

WGK 1: schwach wassergefährdend

Sonstige Vorschriften:

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen eingestuft und gekennzeichnet. Regionale oder nationale GHS Implementationen enthalten möglicherweise nicht alle Gefahrenklassen und -kategorien.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung (Chemical Safety Assessment) ist für dieses Produkt nicht erforderlich.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die vorstehenden Angaben basieren auf unserem derzeitigen Kenntnis- bzw. Erfahrungsstand und beziehen sich auf das Produkt im Auslieferungszustand. Soweit sie Produkteigenschaften enthalten, werden diese nicht zugesichert. Die Übermittlung dieses Sicherheitsdatenblattes entbindet den Empfänger des Produktes nicht von der Verpflichtung, die für das Produkt einschlägigen Gesetze und Bestimmungen in eigener Verantwortung zu beachten. Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.

EG-Richtlinien 2000/39/EG, 2006/15/EG, 1990/161/EG

Nationale Arbeitsplatzgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.

Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.

Datenquellen, die zur Ermittlung von physikalischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Daten benutzt werden, sind direkt in den jeweiligen Abschnitten angegeben.

Vollständiger Wortlaut der in Abschnitt 2 und 3 aufgeführten H- und EUH-Sätze

H301 Giftig bei Verschlucken.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H311 Giftig bei Hautkontakt.

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H331 Giftig bei Einatmen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Volltext anderer Abkürzungen

Acute Tox. Akute Toxizität

Aquatic Acute Akute aquatische Toxizität
Aquatic Chronic Chronische aquatische Toxizität
Eye Dam. Schwere Augenschädigung
Skin Corr. Ätzwirkung auf die Haut
Skin Irrit. Reizwirkung auf die Haut

Skin Sens. Sensibilisierung durch Hautkontakt

Datenblatt ausstellender Bereich:

SysKem Chemie GmbH Abt. Produktsicherheit

Telefon-Nummer +49 (0) 202/30999510



Handelsname: Spritzreiniger alkalisch Druckdatum: 6. January 2021

Aktuelle Version: 2.1, erstellt am: 02.01.2021 Ersetzte Version: 2.0, erstellt am: 27.09.2019

Region: DE

Gründe für Änderungen:

Abschnitt 1.

Abkürzungen und Akronyme:

Abkürzung Beschreibungen der verwendeten Abkürzungen

2006/15/EG Richtlinie der Kommission zur Festlegung einer zweiten Liste von Arbeitsplatz-Richtgrenzwerten in

Durchführung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und zur Änderung der Richtlinien 91/322/EWG und

2000/39/EG

Acute Tox. Akute Toxizität

ADN Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de

navigation intérieures (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung

gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen)

ADR Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par route

(Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der

Straße)

AGW Arbeitsplatzgrenzwert

ATE Acute Toxicity Estimate (Schätzwert akuter Toxizität)

BSB Biochemischer Sauerstoffbedarf

CAS Chemical Abstracts Service (Datenbank von chemischen Verbindungen und deren eindeutigem

Schlüssel, der CAS Registry Number)

CLP Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung

(Classification, Labelling and Packaging) von Stoffen und Gemischen

CMR Carcinogenic, Mutagenic or toxicic for Reproduction (krebserzeugend, erbgutverändernd oder

fortpflanzungsgefährdend)

CSB Chemischer Sauerstoffbedarf

DNEL Derived No-Effect Level (abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung)

EG-Nr. Das EG-Verzeichnis (EINECS, ELINCS und das NLP-Verzeichnis) ist die Quelle für die siebenstellige

EC-Nummer als Kennzahl für Stoffe in der EU (Europäische Union)

EINECS European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances (Europäisches Verzeichnis der auf

dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe)

ELINCS European List of Notified Chemical Substances (europäische Liste der angemeldeten chemischen

Stoffe)

EmS Emergency Schedule (Notfall Zeitplan)

Eye Dam. Schwer augenschädigend

Eye Irrit. Augenreizend

Flam. Lig. Entzündbare Flüssigkeit

GHS "Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals" "Global harmonisiertes

System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien", das die Vereinten Nationen entwickelt

haben

IMDG International Maritime Dangerous Goods Code (internationaler Code für die Beförderung gefährlicher

Güter mit Seeschiffen)

Index-Nr. Indexnummer ist der in Anhang VI Teil 3 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 angegebene

Identifizierungs-Code

LGK Lagerklasse gemäß TRGS 510, Deutschland PBT Persistent, Bioakkumulierbar und Toxisch

PNEC Predicted No-Effect Concentration (abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration)

ppm Parts per million (Teile pro Million)

REACH Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (Registrierung, Bewertung,

Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe)

RID Règlement concernant le transport International ferroviaire des marchandises Dangereuses

(Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter)

Skin Corr. Hautätzend
Skin Irrit. Hautreizend
SMW Schichtmittelwert

TRGS Technische Regeln für GefahrStoffe (Deutschland)

TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

vPvB Very Persistent and very Bioaccumulative (sehr persistent und sehr bioakkumulierbar)